

Verlegeempfehlung

LG Hausys floors NATURELIFE / LG Hausys floors DECOTILE

1. Allgemeine Hinweise

LG Hausys Bodenbeläge unterliegen im Werk regelmäßigen Qualitätskontrollen. Trotz dieser regelmäßigen Kontrollen sind Materialfehler nicht grundsätzlich auszuschließen. Aus diesem Grund sind LG Hausys Bodenbeläge vor der Verarbeitung auf Chargengleichheit, Übereinstimmung mit dem Mustermaterial sowie auf Fehler zu überprüfen.

2. Prüfung und Vorbereitung des Untergrundes

Der vorhandene Untergrund ist durch den Auftragnehmer der Bodenbelagarbeiten vor der Verarbeitung von LG Hausys Bodenbelägen unter Berücksichtigung der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“, den anerkannten Regeln des Fachs/der Technik und der gültigen Merkblätter (BEB, TKB) zu prüfen und zu beurteilen. Der Untergrund muss rissfrei, sauber, trocken, eben und fest sein.

Abhängig von der Art des Untergrundes sowie der späteren Nutzung ist der Untergrund mit geeigneten Vorstrichen und Spachtelmassen vor der Verlegung vorzubereiten. Bei der Verwendung von Dispersionsklebstoffen ist eine Spachteldicke von ≥ 2 mm erforderlich. Insbesondere saugfähige Untergründe und ebene Oberflächen sind die Voraussetzung für eine sach- und fachgerechte Verlegung und für eine dauerhafte Sicherstellung der Nutzungs-/ Gebrauchseigenschaften von LG Hausys Bodenbelägen.

Es sind ausschließlich Verlegewerkstoffe zu verwenden, die von den jeweiligen Herstellern empfohlen werden. Der systembezogene Einsatz von Produkten eines Herstellers wird empfohlen.

3. Lagerung und Verlegung

Eine sachgemäße Lagerung von LG Hausys Bodenbelägen ist die Voraussetzung für eine optimale Verarbeitung. Bahnware ist aufrecht stehend zu lagern und gegen Umfallen zu sichern. LG Hausys Bodenbeläge sind in Räumen mit einer Raumtemperatur von mind. 18°C zu lagern. Eine Lagerung in zu warmen Räumen sollte vermieden werden. Die Bodenbeläge sollten bei der Lagerung niemals direktem Sonnenlicht oder direkter Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Die Verarbeitung von LG Hausys Bodenbelägen erfolgt unter Berücksichtigung der DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“, den allgemeinen anerkannten Regeln des Fachs/der Technik und der jeweils gültigen Merkblätter (BEB/TKB). Vor Durchführung der Verlegearbeiten ist es zwingend notwendig, LG Hausys Bodenbeläge mindestens 24 Stunden zu temperieren/akklimatisieren. Hierzu wird der Bodenbelag idealerweise in den Räumen gelagert wo die spätere Verlegung erfolgt. In den Räumen, in denen die Bodenbelagarbeiten vorgesehen sind werden Raumlufttemperaturen von mind. 18°C, Untergrundtemperaturen von mind. 15°C sowie relative Luftfeuchtigkeiten von max. 75% (bei Dispersionsklebstoffen idealerweise max. 65%) vorausgesetzt. Es empfiehlt sich, die Bahnware am Tag vor der Verlegung zuzuschneiden.

Hinweis: Trotz konstanter Produktionsprozesse sind chargenbedingte Farbabweichungen möglich. Es ist darauf zu achten, dass in einem Raum nur eine Fabrikationscharge desselben Designs/Farbe verlegt wird. Die Chargennummer befindet sich auf der Verpackung.

Für LG Hausys floors NATURELIFE wird die gestürzte Verlegung empfohlen um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen.

Die Kanten bei LG Hausys floors NATURELIFE sind zu beschneiden. Nur sauber geschnittene Bahnenkanten garantieren einen dichten Nahtschluss. Zu diesem Zweck wird die erste Bahnenkante unter Verwendung eines geeigneten Streifenschneiders beschnitten. Die zweite, oben liegende Belagskante wird unter Verwendung des speziellen Anreißers, eines Lino-Cut's oder eines gleichwertigen, geeigneten Nahtschneiders an der bereits geschnittenen, unteren Bahnenkante entlang angeritzt und geschnitten. Das Beschneiden beider Kanten mit einem Stahllineal und einer Trapezklinge ist ebenfalls möglich.

Verlegeempfehlung

LG Hausys floors NATURELIFE / LG Hausys floors DECOTILE

Die Verklebung von LG Hausys Bodenbelägen erfolgt unter Verwendung geeigneter, von den Klebstoffherstellern empfohlenen, Klebstoffen. Der Auftrag des Klebstoffs erfolgt entsprechend den Vorgaben des jeweiligen Klebstoffherstellers.

Nach der angegebenen Ablüftzeit wird der Bodenbelag in das Klebstoffbett eingelegt, angerieben und angewalzt. Nach einer Wartezeit von 45 – 60 Min. ist ein nochmaliges Anwalzen des Bodenbelages unter Verwendung einer Gliederwalze, empfohlenes Gewicht 50 kg, notwendig. Der Bodenbelag ist nach dem endgültigen Abbinden des Klebstoffsystems (48 – 72 Std.) voll belastbar.

Eine aktuelle Klebstoffempfehlung finden Sie unter www.lgfloors.de.

4. Nahtkantenabdichtung

Die Fugen der Bahnenware LG Hausys floors NATURELIFE sind nach dem Beschnitt gegen Eindringen von Feuchtigkeit abzudichten. Die Nahtkanten werden grundsätzlich thermisch, unter Verwendung farblich abgestimmter Schweißschnüre abgedichtet.

Hinweis: Für LG Hausys floors NATURELIFE hat sich zudem das Verfahren der chemischen Verschweißung mit dem Kaltschweißmittel der Firma Werner Müller PVC-Kaltschweißtechnik bewährt. Die Verarbeitungshinweise des Herstellers sind zu beachten.

Die Kanten bei LG Hausys floors DECOTILE sind bereits werkseitig beschnitten. Die einzelnen Planken und Fliesen sind dicht und sauber zu stoßen um keine Fugen entstehen zu lassen, in denen sich später Schmutz und Feuchtigkeit halten kann. Eine thermische oder chemische Verschweißung ist nicht erforderlich.

Nach Fertigstellung der Bodenbelagarbeiten ist eine Bauschlussreinigung entsprechend der Reinigungs- und Pflegeempfehlung durchzuführen.

Erkennbare Mängel sind vor Durchführung des Zuschnittes und der Verlegung anzuzeigen, da sonst keine Anerkennung gewährt wird.

Mit Erscheinen dieser Verlegeempfehlung verlieren sämtliche Versionen davor ihre Gültigkeit.